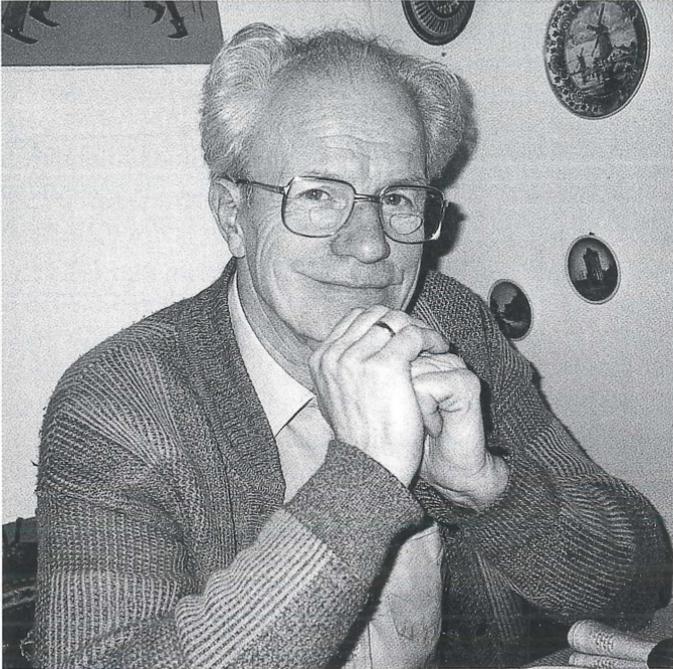


**Dr. Dietrich Teschner ( 26.5.1926 - 12.12.1998 )**  
**Ein Nachruf**



Kurz vor Weihnachten 1998 verstarb Dr. Dietrich Teschner im 73. Lebensjahr an einem schweren Krebsleiden. Er wurde jäh herausgerissen aus mannigfaltigen privaten und auch wissenschaftlichen Plänen. Zu Dienstzeiten war er der gute Geist des Zoologischen Institutes der Technischen Universität Braunschweig und ein besonderer Freund des Naturhistorischen Museums. Er hat unsere Braunschweiger Naturkundlichen Schriften mit aus der Taufe gehoben und war ihr langjähriges Redaktionsmitglied.

Dr. Teschner wurde am 26.5.1926 als 3. Kind des Lehrers und Kantors Otto Teschner und seiner Ehefrau Elise, geb. Hube, in Groß Schwansfeld in Ostpreußen geboren.

Die Kinderjahre im ostpreußischen Dorf haben viele Erlebnisse und Anregungen gebracht, die später für seine Berufswahl entscheidend geworden sind, wie er selber bezeugte. Ab Ostern 1932 besuchte er die Volksschule im Heimatdorf, ab 1937 die Oberschule für Jungen in der Kreisstadt Bartenstein. Sein Hauptinteresse galt neben der Schule anfangs dem Modellflug, danach dem Segelflug.

Als noch 17jähriger war Dr. Teschner bei der Marineflak (3.9.1943 - 31.12.1943) und anschließend beim Militär- und Frontdienst in der Luftwaffe (1.1.1944 - 9.5.1945). Das Kriegsende erlebte er als Fähnrich und Flugzeugführer einer Panzerjagdstaffel. Nach seiner Entlassung aus amerikanischer Kriegsgefangenschaft (9.5. - 30.6.1945) lebte er als Schmiede-Anlernling in Eberbach am Neckar (4.7. - 30.9.1945).

Als die Universität Heidelberg 1946 ihren Lehrbetrieb wieder aufnahm, besuchte Dr. Teschner den Vorsemesterkurs, da sein Kriegsabitur von 1944 nicht ohne diesen Kurs zum Studium berechtigte. Ab September 1946 studierte er in Heidelberg Biologie, Physik und Mathematik. Schon nach wenigen Semestern entschied er sich für die Hauptrichtung Zoologie, wozu ihn die Hochschullehrer Erich v. Holst, Herbert W. Ludwig und Gerolf Steiner bewogen haben. Das Studium mußte er selbständig durch Nacht-, Sonntags- und Ferienarbeit finanzieren, u.a. als wissenschaftliche Hilfskraft am Zoologischen Institut und als Bio-Mathematiker am Max-Planck-Institut.

Aus wirtschaftlichen Gründen wechselte Dr. Teschner im Mai 1954 an die damalige Technische Hochschule Braunschweig und promovierte am 5.6.1956 bei Caesar R. Boettger mit einer Dissertation über die Dipterenfauna an menschlichen Fäkalien. Sofort nach der Promotion wurde Dr. Teschner die damals einzige Stelle eines wissenschaftlichen Assistenten am Zoologischen Institut übertragen.

Am 26.7.1957 heirateten Dr. Teschner und seine Frau Gertrud, geb. Blenk. Am 3.6.1958 wurde ihre Tochter Annette geboren und am 24.11.1962 ihr Sohn Ulrich.

Dr. Teschner war vielfältig in den Lehrbetrieb des Zoologischen Institutes einbezogen. Ab 1956 leitete er Praktika, Bestimmungsübungen und Kurse, hielt ab 1961 Vorlesungen über Allgemeine Zoologie, Baupläne im Tierreich und Tiere als Parasiten und leitete ein- und mehrtägige zoologische Exkursionen im In- und Ausland. Besonders das sog. Kleine Zoologische Praktikum war für viele Studierende eine wichtige und beliebte erste Begegnung mit Morphologie und Anatomie. Mit Wirkung vom 1.10.1962 wurde er Kustos und vom 1.6.1967 Akademischer Rat, womit auch offiziell das Recht und die Pflicht zu selbständiger Durchführung von Lehrveranstaltungen verbunden war. Hinzu kam die Betreuung von Examensarbeiten von Lehramtskandidaten, wozu er auch Mitglied des Wissenschaftlichen Prüfungsamtes für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen wurde. Am 1.4.1974 wurde Dr. Teschner zum Akademischen Direktor befördert und damit offiziell ständiger Vertreter des Institutsleiters.

Am 21.6.1976 erhielt Dr. Teschner einen ehrenden Ruf der Universität Hamburg auf die Stelle eines Abteilungsdirektors und Professors der Universität (H3) für Entomologie. Zu seinem Bedauern mußte er den Ruf jedoch nach intensiven Berufsverhandlungen am 2.3.1977 ablehnen, weil die gebotenen Rahmenbedingungen für

ein Arbeiten nach seinen Vorstellungen unzureichend waren. Er hat später, angesichts der Entwicklungen in Braunschweig, oft gezweifelt, ob diese Entscheidung richtig war.

Die wissenschaftlichen Arbeiten von Dr. Teschner lagen vor allem auf entomologischem und parasitologischem Gebiet. Er war international anerkannter Spezialist für Dipteren und publizierte ab 1961 auch über Limnohalacariden. Eine seiner Hauptarbeiten 1963, die als Habilitationsschrift angelegt war, behandelte umfassend die Biologie, Verbreitung und Ökologie einer Grundwassermilbe. Seine Erfahrungen mit Insektenversuchen faßte er 1979 als Buch zusammen.

Bei faunistischen Arbeiten von Kollegen aus ganz Deutschland war Dr. Teschner als Spezialist gefragt und in umfangreichem Maße bei Bestimmungen behilflich. Eine Aufstellung umfaßt allein 35 Wissenschaftler, in deren Arbeiten Teschners Bestimmungen Eingang gefunden haben. Besonders eng war die Zusammenarbeit mit tschechischen und slowakischen Kollegen.

In erstaunlichem Umfang hat Dr. Teschner auch von 1963 bis 1974 bei der seinerzeit wichtigen Zeitschrift „Berichte Biologie und Biochemie“ (Berlin: Springer-Verlag) mitgewirkt, in der wissenschaftliche Arbeiten wertend referiert wurden. Teschner hat darin wöchentlich etwa 50-70 (!) zoologische Arbeiten besprochen, wozu er insbesondere für die russischen Artikel durch seine Sprachkenntnisse prädestiniert war. Insgesamt stammen über 25.000 Referate aus seiner Feder.

Die besondere Charaktereigenschaft von Dr. Teschner war seine ausgesprochen freundliche und hilfsbereite Art, mit der er Kollegen, Mitarbeitern und besonders auch den Studenten begegnete. Jahrelang war er in der Studienberatung des Zoologischen Institutes tätig und hat manchen Studenten in seinen Kursen und auf den Exkursionen für die Entomologie begeistert. Das drückt sich auch in der großen Zahl seiner Schüler aus, deren Examensarbeiten er betreute. Mit Ende des Sommersemesters 1991 trat er in den Ruhestand.

Dr. Teschner war von Anfang an bei den allerersten Vorüberlegungen zu dieser 1980 neu gegründeten wissenschaftlichen Zeitschrift des Naturhistorischen Museums aktiv beteiligt und hat seinen Rat intensiv eingebracht. Seine größte Sorge war, daß der Atem lang genug sei, um die Braunschweiger Naturkundlichen Schriften nicht nach wenigen Heften als Torso enden zu lassen. Es war ihm stets eine große Freude, daß dies nicht geschah. Eine Reihe seiner Schüler hat er angeregt, ihre Arbeiten hier zu publizieren. Bis 1995 war er Mitglied der Redaktion und hat so 16 Jahre lang jeden Artikel mit seinen Anmerkungen und Verbesserungsvorschlägen versehen. Der Abschied aus dieser Tätigkeit fiel ihm damals sehr schwer. Diese Zeitschrift ist Dr. Teschner zu großem Dank verpflichtet für seinen unermüdlichen Einsatz, mit dem er ihr Niveau mitgesichert hat.

Wir haben in Dr. Dietrich Teschner einen überaus liebenswürdigen Kollegen verloren.

*Dr. Jürgen Hevers*  
*Prof. Dr. Otto Larink*

## Publikationen von Dr. Dietrich Teschner

- 1956: Die Dipterenfauna an menschlichen Fäkalien. Ein Beitrag zur hygienischen Entomologie. - Dissertation, Technische Universität Braunschweig.
1. 1958a: Die Dipterenfauna an menschlichen Fäkalien. Ein Beitrag zur hygienischen Entomologie. - Zeitschrift für angewandte Zoologie, Berlin, **45** (2): 153-199.  
Berichtigung. - Zeitschrift für angewandte Zoologie, Berlin, **46**: 322.
  2. 1958b: Ein Fall von Anomalie im Flügelgeäder einer Mücke der Gattung *Campylomyza* MEIGEN. - Zoologischer Anzeiger, Leipzig, **161** (1/2): 54.
  3. 1959: Hausfliegen als Fäkalienbesucher im Stadtgebiet. - Zeitschrift für angewandte Zoologie, Berlin, **46** (3): 358-363.
  4. 1960: Zum Verhalten an Fäkalien und zur Ernährung der Art *Muscina stabulans* (FALL.) 1823 (Muscidae, Diptera). - Zeitschrift für Angewandte Entomologie, Hamburg, **46** (2): 221-227.
  5. 1961a: Zur Dipterenfauna an Kinderkot. - Deutsche Entomologische Zeitschrift, Berlin, N.F. **8** (1/2): 63-72.
  6. 1961b: Biologische Beobachtungen an Grundwassermilben. - Verhandlungen der Deutschen Zoologischen Gesellschaft vom 6. bis 11. Juni 1960 in Bonn/Rhein. - Zoologischer Anzeiger, Leipzig, Suppl. **24**: 402-409.
  7. 1961c: Beiträge zur Kenntnis der Fauna eines Müllplatzes in Hamburg. 6. Die Fliegen eines Hamburger Müllplatzes. - Entomologische Mitteilungen aus dem Zoologischen Staatsinstitut und Zoologischen Museum Hamburg, **2** (35): 189-204.
  8. 1961d: Kälte als fördernder Einfluß bei der Eientwicklung von Grundwassermilben (Poro-halacaridae). - Die Naturwissenschaften, Berlin, **48** (23): 724.
  9. 1961e: Die Farbphotographie beim Nachweis von Kotfraß durch Fliegen. - Photographie und Wissenschaft, Leverkusen, **10**: 28-29.
  10. 1961f: Vernalisation - auch in der Zoologie. - Zoologischer Anzeiger, Leipzig, **167** (9-12): 468-470.
  11. 1962a: Fliegen einer Hamburger Wohnung und in Hamburg neuaufgefundene Fliegenarten (Diptera). - Entomologische Mitteilungen aus dem Zoologischen Staatsinstitut und Zoologischen Museum Hamburg, **2** (37): 221-232.
  12. 1962b: Zur Verbreitung und Synonymie der seltenen Art *Phagocarpus permundus* (HARRIS, 1776). Erster Nachweis für Niedersachsen (Trypetidae, Diptera). - Entomologische Mitteilungen aus dem Zoologischen Staatsinstitut und Zoologischen Museum Hamburg, **2** (39): 345-348.
  13. 1963a: Die Biologie, Verbreitung und Ökologie der Grundwassermilbe *Lobohalacarus weberi quadriporus* (WALTER 1947), Limnohalacaridae, Acari. - Archiv für Hydrobiologie, Stuttgart, **59** (1): 71-102 + Tf. 5.
  14. 1963b: Vernalisation-effect with animals. - Proceedings of the XVI International Congress of Zoology, Washington, D.C., August 20-27, 1963, **2**: 52.
  15. 1963c: Die Farbphotographie als Hilfsmittel in der Museumstechnik. - Photographische Korrespondenz, Darmstadt, **99** (11): 191.
  16. 1964a: Die Bedeutung der Nester verwilderter Tauben in Großstädten. - Anzeiger für Schädlingskunde, Berlin, **37** (3): 40-43.
  17. 1964b: Factors limiting mite life in ground water. - Ist International Congress of Acarology Fort Collins (Colorado, U.S.A.) 2-7 September 1963. - Acarologia, Paris, **6** (fasc. hors série): 357-359.
  18. 1965a: Beitrag zur Dipterenfauna von Spitzbergen. - Zoologischer Anzeiger, Leipzig, **175** (4-6): 364-366.

19. 1965b: *Symmictus costatus* LOEW, 1857, ssp. *frischi* ssp. nov. (Diptera, Nemestrinidae). - Zoologischer Anzeiger, Leipzig, **175** (4-6): 366-367.
20. 1969: Eine neue *Porolohmannella*-Art aus dem Eustygon bei Wiesbaden (Limnolacaridae, Acari). - Zoologischer Anzeiger, Leipzig, **182** (1/2): 95-101.
21. 1970, HUSMANN, S. & TESCHNER, D.: Ökologie, Morphologie und Verbreitungsgeschichte subterranean Wassermilben (Limnolacaridae) aus Schweden.- Archiv für Hydrobiologie, **67** (2): 242-267 + Tf. 9.
22. 1972a: Dipteren im Wohnbereich des Menschen. - Acta Zootechnica, Nitra, CSSR, **24**: 191-203.
23. 1972b: Probleme der Modernen Insektenbekämpfung. - Acta Fytotechnica, Nitra, CSSR, **23**: 83-100.
24. 1976, GÜNTHER, I., KAGE, M. & TESCHNER, D.: Die Fliege - das unbekannte Haustier. - Bild der Wissenschaft, Stuttgart, **13** (8): 38-49.
25. 1978a: WANGERIN, C. & TESCHNER, D.: Fliegen auf Lebensmitteln. - Der praktische Schädlingsbekämpfer, Braunschweig, **30** (5): 62-76.
26. 1978b: *Chirosia cepeláki* nov. spec. aus der kleinen Fatra, Slowakei (Diptera, Anthomyiidae). - Biologia, Bratislava, **33** (11): 911-914.
27. 1979a: Versuche mit Insekten. - Heidelberg: Quelle & Meyer. 123 S. (Biologische Arbeitsbücher, **27**).
28. 1979b: Tiere in der Stadt. - S. 112-121. - In: FRISCH, O. VON et al.: Staatliches Naturhistorisches Museum Braunschweig. - Braunschweig: Westermann. 128 S. (museum, 8/1979).
29. 1981, GRIMM, G., HASEBORG, H. & TESCHNER, D.: Hautdasseln (Diptera, Hypodermatidae) in den Weidegebieten um Braunschweig und um Leer in Niedersachsen. - Braunschweiger Naturkundliche Schriften, **1** (2): 213-239
30. 1983: Zur Identität einiger Limnolacaridae (Acari). - Braunschweiger Naturkundliche Schriften, **1** (4): 767-770.
31. 1986: Diptera in outskirts of villages. - Abstracts. I. International Congress of Dipterology 17-24.VIII.1986 Budapest, p. 241.
32. 1987: The botflies in Lower Saxony / Fed. Rep. Germany. - Proceedings. International Conference on Medical and Veterinary Dipterology 30.XI.-4.XII.1987 Ceske Budejovice, CSSR, pp. 220-221.
33. *Porolohmannella frontipalpis* nov. spec. from Sicily, and other water mites in Italian rivers (Limnolacaridae, Acari). - Animalia, Catania, **15** (1-3): 151-157.
34. 1989: *Mallophora schwarzi* (Asilidae) - Balzflug. - Publikationen zu Wissenschaftlichen Filmen, Göttingen, Sektion Biologie, Serie 20, Nr. 14: 9 S. [Film E 2974 des IWF, Göttingen 1988]
35. 1990: Brachycera in a nature reserve (winter aspect). - Abstract. 2nd International Congress of Dipterology 27.VIII.-1.IX.1990 Bratislava, CSSR, pp. 236-237.
36. 1993, TESCHNER, D. & SCHRIDDE, P.: *Anartia fatima* (Nymphalidae) - Drohflug. - Publikationen zu Wissenschaftlichen Filmen, Göttingen, Sektion Biologie, Nr. 20: 101-108 [Film E 2973 des IWF, Göttingen 1993]
37. 1996, FRANZEN, J., BÜCHS, W. & TESCHNER, D.: Neu- und Wiederfunde von Sphaeroceridae, Phoridae, Anthomyiidae und Hybotidae (Diptera, Brachycera) in Deutschland. - Studia dipterologica, Halle, **3** (2): 373-376.
38. 1997: Die Dipterenammlung im Staatlichen Naturhistorischen Museum in Braunschweig, insbesondere die Sammlung BRAUNS. - Braunschweiger Naturkundliche Schriften, **5** (2): 505-514.

39. 1998: Diptera aus dem Nationalpark Hochharz.- Braunschweiger Naturkundliche Schriften, **5** (3): 569-581.
40. 1999: Zweiflügler und Flöhe. - In: THIESMEIER, B. (Hrsg.): Enzyklopädie der Tiere. - Dortmund: Harenberg [im Druck].
41. Fliegen (Diptera: Brachycera) des Naturschutzgebietes „Ahrschleife bei Altenahr“ und benachbarter Gebiete. - In: BÜCHS, W. et al.: Das Naturschutzgebiet „Ahrschleife bei Altenahr“ (einschließlich angrenzender schutzwürdiger Bereiche) - Fauna, Flora, Geologie und Landespflegeaspekte. Teil II. - Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz, Oppenheim, **17** [im Druck]

## Aufstellungen für Festschriften, Laudationes

1. 1960: Professor Dr. C.R. Boettger 70 Jahre [Nach Professor Dr. Boettger benannte Tiere; Verzeichnis der Veröffentlichungen von Caesar R. Boettger; Liste der von Prof. Dr. C.R. Boettger angeregten Dissertationen]. - Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens, Hannover, **13** (1): 6-14.
2. 1963: Professor Dr. C.R. Boettger 75 Jahre [Verzeichnis der Veröffentlichungen von Caesar R. Boettger]. - Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens, Hannover, **16** (4): 49-50.
3. 1969: Die Inhaber der Gauß-Medaille; Mitglieder der BWG †; Mitglieder der BWG. - Abhandlungen der Braunschweigischen Wissenschaftlichen Gesellschaft, **21**: 27-214 [Auswertung der eingereichten Fragebogen und Vorbereitung für den Druck auf Wunsch seines Schwiegervaters, des BWG-Präsidenten Prof. Dr. Hermann Blenk].
4. 1977: Professor Dr. Caesar R. Boettger †. - Mitteilungen der Technischen Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig, **12** (1/2): 67.
5. 1979: Professor Dr. Otto von Frisch zum 50. Geburtstag. - Der Freundeskreis des Großen Waienhauses, Braunschweig, **29** (84): 2-5.
6. 1990: Prof. Dr. Dr. Friedrich Schaller zum 70. Geburtstag.- Braunschweiger Naturkundliche Schriften, **3** (3): 567-568.
7. 1992: Laudatio für Herrn Prof. Dr. Herbert Albrecht Weidner aus Anlaß seines 80. Geburtstags und der Ehrenmitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie. - Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie, Gießen, **8** (1-3): 16-18.

## Von Dr. Dietrich Teschner vergebene und betreute Examensarbeiten

- BUWITT, INES: Die Einschleppung eines Gartenschädlings [Syrphidae, *Eumerus strigatus* FALLÉN]. - WS 1974/75, RL.
- HOFFMANN, DETLEV: Die Verbreitung von Waldameisen in den Wäldern um Braunschweig. - SS 1975, RL.
- GRIMM, GÖTZ: Dasselfliegen (Hypodermatidae) im Braunschweiger Gebiet. - WS 1975/76, RL [publiziert 1981: siehe oben Nr. 29.]
- BRÜCKNER, ILONA: Die Flügelentfaltung schlüpfender Schmeißfliegen. - WS 1976/77, RL.
- KRÜGER, ULRIKE: Der Flügelschlag der Dipteren. - WS 1975/76, RL.

- HETZER, DAGMAR: Die verwilderten Haustauben in Braunschweig. - WS 1976/77, RL [publiziert 1985: Die verwilderten Haustauben *Columba livia domestica* L. in Braunschweig (Niedersachsen) bis 1976. - Braunschweiger Naturkundliche Schriften, 2 (2): 269-287.]
- WANGERIN, CAROLA: Fliegen auf Lebensmitteln. - WS 1976/77, RL [publiziert 1978: siehe oben Nr. 25.]
- RÖLEKE, WERNER: Die Verteilung von Honigbienen (*Apis mellifica* L.) um Braunschweig. - WS 1976/77, RL.
- TOLKSDORF, HANS: Die Fischfauna im Braunschweiger Gebiet. - SS 1977, RL [publiziert 1980: Die Braunschweiger Gewässer und ihre Fischfauna. - Braunschweiger Naturkundliche Schriften, 1 (1): 105-140.]
- KOLATA, RIA: Spargel schädigende Insekten im Braunschweiger Anbauggebiet. - SS 1977, RL [publiziert 1980: Spargel schädigende Insekten im Braunschweiger Anbauggebiet. - Braunschweiger Naturkundliche Schriften, 1 (1): 51-67.]
- BRATES, JÜRGEN: Ruhe- und Schlafverhalten einiger Tierarten im Zoologischen Garten. - WS 1977/78, RL.
- ROSEBROCK, HENNING: Die Uferfauna der Fuhse am westlichen Stadtrand von Peine. - SS 1978, RL [publiziert 1982: Die Vögel des Fuhsetals westlich von Peine (Niedersachsen). - Braunschweiger Naturkundliche Schriften, 1 (3): 309-339.]
- PESCHKE, KLAUS-PETER: Kiesgruben als Lebensräume. - SS 1978, RL.
- DEGNER, ULRICH: Die Weinbergschnecke *Helix pomatia* L. im Gebiet um Braunschweig. - WS 1978/79, RL.
- BORKENSTEIN, UDO: Der Kiemenfuß-Krebs *Branchipus stagnalis* (L.) und sein Lebensraum. - SS 1979, RL.
- NITSCHKE, SILVIA: Ameisen in Garten und Haus. - WS 1979/80, RL.
- HASEBORG, HEIKE: Dasselfliegen (Hypodermatidae) im Weidegebiet um Leer / Niedersachsen. - WS 1980/81, RL [publiziert 1981: siehe oben Nr. 29.]
- HAUDE, KAREN: Weichtiere (Mollusca) im Seeburger See Kreis Duderstadt / Niedersachsen. - 1980, RL.
- ROGGE, HOLGER: Die Verteilung von Honigbienen (*Apis mellifica* L.) im Salzgitter-Gebiet. - WS 1980/81, RL.
- KREINHOFF, DORIS: Der Temperatureinfluß bei der Fliegenzucht. - SS 1981, RL.
- VOß, ROSEMARIE: Der Flug von Schmeißfliegen (Diptera, Calliphoridae). - SS 1981, RL.
- OBERIN, KARL-HERMANN: Laufkäfer (Carabidae) im Vorfrühling. - SS 1981, RL.
- BODE, PETRA: Zucht von Laufkäfern (Carabidae). Bedingungen und Möglichkeiten. - SS 1982, RL.
- KRENGEL, MONIKA: Schaben (Blattidae) in Mülldeponien. - SS 1982, RL [publiziert 1982: Schaben in Mülldeponien. - Forum Städte-Hygiene, 33: 286-291.]
- LÜTGE, KERSTIN: Das Tagpfauenauge *Inachis io* (L.) (Lepidoptera, Nymphalidae). - SS 1983, HL.
- WESTFAHL, ULRICH: Laufkäfer (Carabidae) im Waldgebiet bei Lichtenberg. - SS 1983, RL.
- WEDEMEYER, IRIS: Ameisenzucht im Laboratorium. - SS 1983, RL.
- SIEBART, HANSJÖRG: Die Käfer (Coleoptera) im Buchenwald. - WS 1983/84, HL [publiziert 1984: Die Käfer (Coleoptera) in Buchenwäldern bei Braunschweig. - Braunschweiger Naturkundliche Schriften, 2 (1): 131-143.]
- FITZTHUM, ALMUT: Die Rehe und die Hasen im Naturschutzgebiet Riddagshausen. - SS 1987, RL.

RL = Schriftliche Hausarbeit für die Fachwissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an Realschulen,  
 HL = Schriftliche Hausarbeit zur Wissenschaftlichen Prüfung für das Lehramt an Gymnasien.